

St. Johannis Dannenberg

3. Dezember 2021

17:30 Uhr



Foto: Friederike Kampferbeck



Adventskonzert

Bläser aus
DaLaQui, Dannenberg & Hitzacker
Leitung: Friederike Kampferbeck

für Geimpfte, Genesene und Getestete (3G)

Hutkasse



Evangelisch im Wendland
St.-Johannis Dannenberg



Evangelisch im Wendland
St.-Johannis Dannenberg



Gemeindebrief

Dezember 2021 &
Januar 2022

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Es war doch gerade noch Sommer. Mensch, die Zeit rast.“ So hört man es zur Zeit von Vielen. Advent ist bald und Weihnachten und der Jahreswechsel. Die Zeit rast! Sie vergeht nicht einfach nur, sondern sie rast. Haben Sie schon mal die Zeit rasen sehen? Auf 100m 5,6sec? Auf der Flucht vor Verfolgern, mit Haken schlagen, wie ein Hase? Und kommt die Zeit schon angerannt, rennt uns fast um? Oder rast sie



Maria hat ihren Sohn auch nicht mal eben „geworfen“, irgendwo unterwegs. Und Gott hat seinen Sohn auch nicht mal eben schnell in die Welt geklickt, abgeschickt wie eine mail und fertig. Geburt geht nicht im Galopp. Geburt Gottes auch nicht. Sie braucht Zeit, sie braucht uns ganz, sie braucht unser Mittun, sie braucht unser Herz und unser Gemüt. Weiß doch jede Mutter und jeder Va-

ter, wenn sie an uns vorbei ist? Und Advent und Weihnachten, rasen die auch auf uns zu. Können die Sterne und die Tannenzweige und die Lichter sie aufhalten, anhalten? Wie atemlos erleben wir Menschen unsere Zeit? Die Jahreszeiten, die familiären Ereignisse, Festzeiten, Urlaubszeiten, die Terminkalenderzeiten. Atemlos.

Weihnachten kommt. Wir warten darauf. Maria bewegt die Worte in ihrem Herzen. Worte voll Verheißung. Sie bringt ein Kind in die Welt, auf dem alle Hoffnungen ruhen: Gott kommt in die Welt und ist den Menschen nahe, um zu helfen, um zu heilen, um zu erlösen. Maria versteht das. Maria glaubt Gott. Wie die Menschen nach ihr. Gott lässt sich einfach nicht von den Menschen trennen, will lieben, will bei den Menschen sein, will beistehen. Auf diesem Kind ruht ihre Hoffnung. Es wird die Liebe Gottes zu den Menschen bringen und die Welt wird daran heilen. Mit jedem Menschen beginnt die Geburt Gottes in der Welt neu. Es gibt Hoffnung für dich! Weihnachten. Gibt's nicht im Vorüberhasten.

ter, der dabei war, was die Geburt eines Kindes bedeutet. Alles. Aber nur nicht im Rennen und Rasen.

Wenn wir die Geburt Gottes in der Welt feiern, dann halten wir den Atem an. Jedenfalls tun das die Engel und die himmlischen Heerscharen. Sie halten für einen Moment den Atem an und erst dann singen und jubeln sie los. Ich glaube, Gott macht es uns vor. Mit seiner Geburt. Den Atem anhalten. Es geschehen lassen. Es sich ereignen lassen, was da kommen soll. Und du, Mensch, tust jetzt einmal gar nichts. Ist nicht nötig. Im Gegenteil, es könnte nur hinderlich sein. Wirst du das aushalten, Mensch? Es dir geschehen lassen? Dich lieben zu lassen? Dich gut sein lassen? Ach Gott, ja. Komm in unsere Welt, damit wir heil werden. Damit wir Menschen menschlich werden. Die Welt wartet sehr.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen, werden Sie selig!

Pastorin Susanne Ackermann



Gottesdienste zu Weihnachten

Die Gottesdienste zu Weihnachten sollen wegen der Pandemie in diesem Jahr in folgender Weise gefeiert werden:

Freitag, 24. Dezember um 16:30 Uhr:

Kurze Christvesper mit Krippenspiel für Familien mit Kindern draußen auf dem Kirchplatz vor der St.-Johannis-Kirche. Es wird keine Bestuhlung geben.

Freitag, 24. Dezember um 18:00 Uhr:

Christvesper mit Posaunenchor in der St.-Johannis-Kirche. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Eine Anmeldung ist nötig. Wie das geschehen soll, werden wir auf unserer Homepage und per Aushang bekannt geben.

Freitag, 24. Dezember um 22:00 Uhr:

Christnacht in der St.-Johannis-Kirche. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Eine Anmeldung nicht nötig. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre werden alle Teilnehmenden auch mit Abstand Platz fin-

den.

Samstag, 25. Dezember um 10:00 Uhr:

Gottesdienst zum Christfest in der St.-Johannis-Kirche mit Abendmahl. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Eine Anmeldung ist nach unseren Erfahrungen nicht nötig.

Sonntag, 26. Dezember um 10:00 Uhr:

Gottesdienst zum Christfest in der St.-Johannis-Kirche mit Weihnachtsliedern zum Wünschen. Gaby (Saxofon) und Wolfgang Becker (Tuba) sowie Christina Kühnel (Klavier, Orgel) begleiten den Gesang. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Eine Anmeldung ist nach unseren Erfahrungen nicht nötig. Teilnehmen kann, wer gegen Corona geimpft oder von Corona genesen ist (2G-Regel)

Bitte achten Sie auf Hinweise auf unserer Homepage, da sich die Vorschriften ändern können!



mittwochs um 19:00 Uhr
Adventlieder-Singen
unter freiem Himmel
mit dem Posaunenchor

8.12. Predöhsau, Dorfplatz
15.12. Streetz, Dorfplatz

Advent unter der Laterne

Foto: K. J. Kühnel

Jagdlicher Gottesdienst in der Kirche



(Foto: Birgitt Hewicker)

Die Jägerschaft hatte die Kirche mit herbstlich buntem Laub und Zweigen geschmückt. In der Sonne leuchtete sie sehr festlich. Die Jagdhornbläser der Kreisjägerschaft Lüchow-Danneberg ließen, auch mit einigen Parforcehörnern, ungewohnte Melodien in der Kirche erklingen. Mit der Hegewaldfanfare, dem Hubertusmarsch und der Teckelfanfare und anderen Stücken gaben sie dem Gottesdienst eine ganz besondere, eben jagdliche Atmosphäre. Großer Gott, wir loben dich, darin stimmte die Gemeinde ein. „Das war ein schöner Gottesdienst. Das machen wir mal wieder,“ sagten manche auf dem Kirchplatz.

YourSong

Eine Idee, die von Ermutigung lebt

Es ist Freitagnachmittag. Die Atmosphäre änderte sich schlagartig, als 16 junge Musiker:innen aus dem ganzen Landkreis Lüchow-Danneberg mit ihren Instrumenten und wachen gespannten Blicken den Raum füllten. Das Konzept war übersichtlich, der Inhalt anspruchsvoll: gemeinsam Songs schreiben. Menschen zueinander

führen. Ermutigen.

In verschiedenen Kennenlern- und Vorstellungsrunden finden sich die jungen Kreativen in Bandgruppen zusammen. Erste Textzeilen entstehen.

24 Stunden später: Der Raum ist leer. Doch von Ideen und Träumen durchsetzt - noch unsortiert und gefährdet, wie zarte Blumen.

An nur zwei Wochenenden sollten sich die Gruppen finden, einen Text schreiben, Melodien entwickeln und ihren Song Studio-tauglich machen.

Beim zweiten Treffen, drei Wochen später, sind wieder alle da. Räume vibrieren, Köpfe rauchen, Textzeilen werden diskutiert, Verse, Refrain, Bridge ergeben langsam ein rundes Ganzes.

Und dann, Sonntag zwei Uhr morgens, als die letzten Töne für die Demoaufnahmen langsam verklingen, sind alle Songs fertig. Die Texte stehen, die Arrangements sind stimmig. Erleichterung macht sich breit.



(Foto: Benjamin Geggus)

Am nächsten Morgen stehen mir Tränen in den Augen, als wir uns die fertigen Songs vorspielen. Ich hatte fast nicht mehr an uns geglaubt. Und jetzt haben sich diese kühnen Ideen entfaltet, die Zarten Blumen haben Sonne und Wasser bekommen und sind schön und stark geworden. Ich bin unendlich stolz auf die jungen kreativen Menschen. Sie haben Tiefpunkte überwunden, wollten nicht selten aufgeben aber hatten es letztendlich geschafft.

Die Woche drauf hat jede Band vier Stunden, um ihren Song im Tonstudio einzu-



spielen und ein paar Musikvideo-Szenen zu drehen. Während den Aufnahmen atmet das Tonstudio Euphorie und Konzentration. Hier werden die Blumensträuße drapiert, bevor sie anderen Menschen vorgestellt werden. Der Toningenieur und Popkantor Til von Dombois (Soul-Play) und die Musikerin Luise Werner haben hierbei einen entscheidenden Beitrag geleistet.

Am Ende bleiben Dankbarkeit und Stolz. Das Projekt YourSong hat Selbstkompetenz und Selbstbewusstsein gestiftet und nicht zuletzt drei schöne neue Songs hervorgebracht.



Auf der Internetseite der Evangelischen Jugend Lüchow-Dannenberg (www.evild.de) finden sie die YouTube-Links zu den Liedern. Hören und schauen Sie

doch mal rein.

Benjamin Geggus

Diakon und Musiker im Kirchenkreis
Lüchow-Dannenberg

Digitaler Adventskalender

Vom 1. bis zum 24. Dezember öffnet sich an jedem Tag ein neues Türchen in unserem digitalen Adventskalender. Für jeden Tag hält er so eine Überraschung bereit. Das Türchen erreichen Sie über <https://evangelisch-im-wendland.de> oder über folgenden QR-Code:



Vorweihnachtliche Zeit im Eine Welt Laden (EWL)

Auch in diesem Jahr wird es auf unserem Kirchplatz und im Gemeindehaus keinen Adventsmarkt geben. Der EWL wird deshalb während der Öffnungszeiten (10:00 - 12.30 Uhr und 15:00 - 17:30 Uhr) an den Donnerstagen vor jedem Adventssonntag und vor dem 24. Dezember sein weihnachtliches Kunsthandwerk und Lebensmittel zum Anschauen und zum Verkauf präsentieren.



(Foto: Silke Jacobs)

Dazu gehören zum Beispiel der "echte" Schokoladennikolaus, Dattelpralinen mit Zimt oder Kardamom, handgeschöpftes Papier und Filzgirlanden aus Nepal, Mini-Krippen aus Ton in einer Streichholzschachtel, Kerzen aus Indien, Baumschmuck aus Glas, Capiz, Eisenblech oder Olivenholz, Grußkarten mit Strohapplikationen aus Ruanda und Bangladesch. Dazu eine große Auswahl an Geschenkartikeln, an denen Sie das ganze Jahr über Freude haben können. Und nicht zu vergessen unsere leckeren Schokoladen und Schokoriegel.

Termine sind der 2.12., 9.12., 16.12. und 23.12.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und auf Ihren Einkauf.

Im Namen des Teams
Elke Schröder



Evangelisch im Wendland
St.-Johannis Dannenberg



Kirchenland verpachten Information

Die Verpachtung kirchlicher Flächen ist eine der vielfältigen Aufgaben von Kirchenvorständen. Als Verpächter und Pächter von Flächen haben Kirchenvorstände und Landwirte eine geschäftliche Verbindung in einem seelsorgerisch geprägten Umfeld. Durch Entfernung voneinander leidet der Kontakt und das Verständnis füreinander auf beiden Seiten. Zugleich fragen sich Kirchenvorstände, welche Kriterien sie bei der Verpachtung berücksichtigen sollen.

Zwei Gesprächsabende geben Gelegenheit zu Orientierung, Verständnis und einem fairen und respektvollen Dialog:

Einander zuhören: Gespräche zwischen Landwirtschaft und Kirche vor Ort

Mittwoch, 2. Februar – 19.00 – 21.30 Uhr

im Saal des Ostbahnhofs Dannenberg,
Am Ostbahnhof 1

Referentin: Anneken Kruse, sozioökonomische Beraterin in der Landwirtschaftskammer Niedersachsen



(Foto: Anneken Kruse)

Im Vordergrund des ersten Abends stehen die Lebenssituation und Alltagssorgen von Landwirten und das, was Kirche „Gut tun“ kann. Was heißt es heute, Landwirt*in zu sein? Wie kann Verständnis füreinander wachsen?

Nach einem Impulsvortrag wird die Referentin die gemeinsamen Gespräche zu unterschiedlichen Fragestellungen methodisch leiten. Anneken Kruse ist sozioökonomische Beraterin der Landwirtschaftskammer

Evangelische Akademie im Wendland



mer Niedersachsen und berät auch im Landkreis Lüchow-Dannenberg. Ziel des Abends ist es, die Interessen und Bedürfnisse von landwirtschaftlichen Familien und den Kirchenvorständen im Kirchenkreis zu erfahren, um in Zukunft besser miteinander sprechen und verhandeln zu können.

Kirchenland verpachten: Aspekte und Kriterien für eine soziale, ökologische und ökonomische Landverpachtung

Donnerstag, 17. Februar – 19:00 – 21:30 Uhr

im Saal des Ostbahnhofs Dannenberg, Am Ostbahnhof 1

Referentinnen: Ricarda Rabe und Laura Kawerau vom Kirchlichen Dienst auf dem Lande der Landeskirche Hannovers

(Foto: Laura Kawerau)



Die Kirchengemeinden besitzen Land, das Kirchenvorstände verantwortungsvoll verpachten wollen: Nach welchen Kriterien können sie Pachtverträge erstellen? Wie können unterschiedliche Anforderungen, wie z.B. die Förderung der Artenvielfalt oder artgerechte Tierhaltung unter dem theologischen Auftrag der „Bewahrung der Schöpfung“ in einem Pachtvertrag vereint werden? Welche sozialen Aspekte können ebenfalls eine Rolle spielen? Und wie können Kirchenvorstände das Pachtverfahren transparent gestalten? An diesem Abend wird es Informationen



& Dialog

und Gelegenheit zu Austausch und Diskussion geben. Die Referentinnen werden Ansätze zu einer gemeinwohlorientierten Verpackung vorstellen und für Fragen zu Verfügung stehen. Kirchenvorstände werden auf dieser Grundlage eine Orientierung in ihrer Entscheidungsfindung erhalten, um verantwortungsvoll Pachtverträge zu erstellen.

(Foto: Jens Schulze)

Der Kirchenvorstand Dannenberg lädt in Zusammenarbeit mit der Ev. Akademie im Wendland Landwirt*innen und Kirchenvorstände aus dem

gesamten Kirchenkreis ein.

Die Teilnahmezahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bei der Ev. Akademie an:

Tel: 05841 2762 oder Mail: susanne.schier@evlka.de

Offene Kirche

Im Winter ist die St.-Johannis-Kirche täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Auftaktveranstaltung zur Klimafastenaktion ‚Soviel du brauchst‘

Dienstag, 14.12. von 18:00 – 19:30 Uhr.

Referentin: Maria Karnagel, Klimaschutzmanagerin im Haus kirchlicher Dienste
Die Veranstaltung findet als Zoom – Veranstaltung statt.

Landwirtschaft und Ernährung sind Schlüsselfaktoren auf dem Weg zu mehr Klima-

schutz und Biodiversität – für ein gutes Leben für alle im Jetzt und in der Zukunft. Auch wir in den Gemeinden können unseren Beitrag dazu leisten, in Aktion treten und unseren Alltag bewusster gestalten – nicht zuletzt aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen.



In den knapp sieben Wochen vor Ostern zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag – vom 2. März bis 14. April 2022 – besinnen wir uns der christlichen Tradition und üben Verzicht. Die Fastenzeit lädt dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen. Klimafasten geht dieser Tradition nach und ruft dazu auf, mit kleinen Schritten einen Anfang für mehr Klimagerechtigkeit zu entdecken.

In diesem Jahr steht eines unserer Grundbedürfnisse im Vordergrund – die Nahrung. Es gibt eine Fülle von Materialien und Ideen, die in Gruppen, Kirchengemeinden, Schulen, Kitas und anderswo umgesetzt werden können. An diesem Abend wird ein Überblick über die Möglichkeiten gegeben, so dass Sie entscheiden können, was Sie in Ihrer Gruppe, Ihrer Gemeinde oder auch für sich selbst aufgreifen möchten.

Evangelische Akademie
im Wendland

Bitte melden Sie sich bis zum 7.12. bei

der Ev. Akademie im Wendland an. Sie erhalten dann die Zugangsdaten:

Tel: 05841 2762 oder Mail: susanne.schier@evlka.de



Neues Wissen für die Zukunft

Brot für die Welt

In der Küstenregion von Bangladesch lebt Aklima Begum (Foto) mit ihrer Familie. Die Folgen des Klimawandels sind hier so heftig zu spüren

wie in kaum einer anderen Gegend der Welt. Jedes Jahr rasen mehrere Wirbelstürme über das Land. Ihnen folgen von Flutwellen, die Boden und Grundwasser versalzen. Es mangelt an Wasser zum Trinken und zur Bewässerung der Felder. Die Frauen verbringen mehrere Stunden am Tag damit, zu den wenigen nutzbaren Brunnen zu laufen.

Seit der Wirbelsturm Sidr im Herbst 2007 über ihr Leben gefegt war, kämpfte die Familie Tag für Tag ums Überleben. Aklima Begum war froh, wenn ihre Kinder abends nicht hungrig ins Bett gehen mussten. Das Meer hatte den Trawler und die Netze ihres Mannes geschluckt. Sie hatten deshalb Kredite für ein neues Schiff und neue Fangleinen aufgenommen, bloß damit im folgenden Jahr ein weiterer Sturm beides fortriss.

den zurückzuzahlen. Reis konnten sie auch nicht mehr anbauen, das Salzwasser hatte ihr Ackerland unfruchtbar gemacht.



(Foto: Brot für die Welt)

Seit 2012 hilft die Christian Commission for Development in Bangladesh (CCDB), eine Partnerorganisation von Brot und die Welt, den Menschen in der Küstenregion, ihre Lebensweise an die veränderten Klimabedingungen anzupassen. Mitarbeiter von CCDB brachten Aklima und ihrer Familie neues, salzresistentes Saatgut. Vier Monate später ernteten sie den ersten Reis. Außerdem wurde die Familie mit einem Regenwassertank unterstützt, der einen Filter aus Sand besitzt. Ein neuer Schutzraum bietet Unterschlupf, wenn ein Sturm droht. Gemüse, das auch ohne den versalzten Boden in Gefäßen wächst, bereichert die Mahlzeiten der Familie.

Frauen in Schwarz

Die *Frauen in Schwarz* treffen sich wieder an jedem ersten Donnerstag im Monat um 11.00 Uhr zur Mahnwache auf dem Marktplatz.

Gemeindebriefe abholen

Die neuen Gemeindebriefe können von den Austragenden am Donnerstag, dem 20. Januar, von 13.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag, dem 21. Januar, von 10.00 – 18.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, An der Kirche 4a, abgeholt werden.

So unterstützen Sie Brot für die Welt:

- bei einer Kollekte im Gottesdienst
- durch eine Überweisung auf folgendes Konto:
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg
IBAN DE15 2585 0110 0042 0249 50
Kirchenkreisamt Dannenberg
Stichwort: „Brot für die Welt – KG Dannenberg“

Seitdem arbeitete ihr Mann als Tagelöhner auf Baustellen in der nächstgelegenen Stadt. Doch was er abends nach Hause brachte, reichte kaum für drei Mahlzeiten am Tag, und erst recht nicht, um die Schul-



Alle angekündigten Veranstaltungen und Gottesdienste finden nach den jeweils aktuell gültigen Coronaregeln statt und stehen unter dem Vorbehalt, dass die aktuell geltenden Regelungen zur Corona-Pandemie die Durchführung nicht untersagen.

Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag	19.30 Uhr	Kantorei	
Mittwoch	19.30 Uhr	Posaunenchor	
Donnerstag	10.00 – 12.30 Uhr	Eine Welt Laden & Truhe	
	15.00 – 17.30 Uhr		

Veranstaltungen im Dezember

1.12.	9:30 Uhr	Literaturkreis	<i>Frau Wagener</i>
2.12.	11:00 Uhr	Frauen in Schwarz	
3.12.	17:30 Uhr	Adventskonzert der Posaunenchöre aus DaLAQui, Dannenberg & Hitzacker (3G)	<i>Friederike Kampferbeck</i>
8.12.	19:00 Uhr	Advent unter der Laterne in Predöhlisau	<i>Posaunenchor</i>
15.12.	9:30 Uhr	Literaturkreis	<i>Frau Wagener</i>
	15:00 Uhr	Gemeindenachmittag Die Weihnachtsgeschichte selbst erzählen. Geschichten sind da, um sie zu erzählen.	<i>Pastorin Ackermann</i>
	19:00 Uhr	Advent unter der Laterne in Streetz	<i>Posaunenchor</i>
18.12.	17:00 Uhr	Orgelkonzert zum Advent (3G)	<i>Kantor Matthias Böhlert</i>

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!
Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.

SACHARJA 2,14

Monatsspruch DEZEMBER 2021

Foto: Latz

Veranstaltungen im Januar

12.1.	9:30 Uhr	Literaturkreis	<i>Frau Wagener</i>
19.1.	15:00 Uhr	Gemeindenachmittag Jahreslosung 2022: Christus spricht: Wer zu mir kommt, die werde ich nicht abweisen. Erfahrungen mit Willkommen sein und Unerwünscht sein	<i>Pastorin Ackermann</i>

Beerdigungen / Trauerfeiern

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 15.9. Eberhard Simon | 16.9. Petra Cassier |
| 7.10. Waldemar Gansel | 12.10. Karl-Heinz Wiegrefe |
| 13.10. Jens Quast | 15.10. Dieter Schilling |
| 21.10. Elke Kothrade | 21.10. Eduard Roth |
| 27.10. Helmut Hafke | 2.11. Werner Heitmann |
| 9.11. Agnes Wieckenberg | 11.11. Christoph Hartisch |

Taufen

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| 3.10. Leonard Hinrich Fallapp | 9.10. Jolina Schweitzer |
|-------------------------------|-------------------------|

Goldene Hochzeit

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| 1.10. Gerhild und Arno Feigel | 05.11. Margitta und Hans Stöhr |
|-------------------------------|--------------------------------|

Unser Gemeindebrief wird im Internet veröffentlicht. Wenn Sie gegen die Veröffentlichung Ihrer Daten sind, dann sagen Sie uns bitte Bescheid. Sie können sich auch an den Datenschutzbeauftragten des Kirchenkreises (Torsten Bartels, torsten.bartels@evlka.de) wenden.

Jesus Christus spricht:
**Wer zu mir
kommt,
den werde ich
nicht abweisen.**

Johannes 6,37

Jahreslosung 2022

Foto: Lotz



Gottesdienste & Andachten im Dezember

2.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
5.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent mit Posaunenchor	<i>Pastorin Ackermann</i>
9.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
12.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent	<i>Pastor Kühnel</i>
16.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
19.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent mit Bethlehem-Licht und Einführung vom Kirchenvorsteher Eckard Wiegmann	<i>Pastorin Ackermann</i>
23.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
24.12.	16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel für Familien auf dem Kirchplatz	<i>Pastor Kühnel</i>
	18:00 Uhr	Christvesper mit Posaunenchor mit Anmeldung	<i>Pastorin Ackermann</i>
	22:00 Uhr	Christnacht	<i>Pastor Kühnel</i>
25.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Christfest mit Orgel (F. Kampferbeck) und Trompete (H. Fricke) mit Abendmahl	<i>Pastorin Ackermann</i>
26.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Christfest mit Wunsch-Weihnachtsliedersingen mit Gaby (Saxofon) & Wolfgang Becker (Tuba) & Christina Kühnel (Tastensinstrumente) für Geimpfte und Genesene (2G)	<i>Pastor Kühnel</i>
30.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
31.12.	17:00 Uhr	Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl	<i>Pastorin Ackermann</i>

Gottesdienste & Andachten im Januar

6.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
9.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst	<i>Pastorin Ackermann</i>
13.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
16.1.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst	<i>Pastor Kühnel & Team</i>
20.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
23.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst	<i>Pastorin Ackermann</i>
27.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches MarktGebet	<i>Team</i>
30.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst	



Kirchengemeindebüro

An der Kirche 7a ☎ 8411
Frau S. Jacobs ☎ 7893
Geöffnet: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, 10.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 10.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 16.30 Uhr
Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr
KG.Johannis.Dannenberg@evlka.de

Pfarramt I

Pastor K.-M. Kühnel ☎ 8733
An der Kirche 7a
Klaus-Markus.Kuehnel@evlka.de

Pfarramt II

Pastorin S. Ackermann ☎ 2520
An der Kirche 7
Susanne.Ackermann@evlka.de

Küsterin

Frau P. Otto ☎ 0162-9822360
KG.Johannis.Dannenberg@evlka.de

Posaunenchor

Frau F. Kampferbeck ☎ 979791
Posaunenchor@Kirche-Dannenberg.de

Regionaldiakoniin

Diakonin B. Thiemann ☎ 05841-6705
Birgit.Thiemann@evlka.de

Eine Welt Laden

Frau E. Schröder ☎ 4658
EWL@Kirche-Dannenberg.de

Truhe

Frau M. Krieger ☎ 4695

Evangelischer Kindergarten mit Krippe für Kinder mit und ohne Behinderungen

Königsberger Platz 22 ☎ 2474
Leiterin:
Frau K. Dreier
Kita.Dannenberg@evlka.de

Diakoniestation Lüchow-Dannenberg Häusliche Krankenpflege

Lüneburger Str. 29 ☎ 986263 &
0171-2896263
Leiterin:
Frau B. Schumann
Frau M. Grün

Diakonisches Werk

An der Kirche 3 ☎ 7745
Frau B. Heinelt,
Frau Julia Daumann
Frau S. Neumann-Schulz
Sozialberatung: Do. 10 - 12 Uhr
Schwangerenberatung: nach Termin

Ev.- luth. Kreisjugenddienst für den Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg

An der Kirche 7a ☎ 979393
☎ 979413

Di. - Fr. 9-12 Uhr

KKJD@Kirche-Wendland.de

Ev. Lebensberatungsstelle für Einzelne, Paare und Familien

Leiterin: ☎ 05841-3501
Diakonin Th. Kruse

Telefonseelsorge

☎ 0800-1110111

Internet

[www.evangelisch-im-wendland.de/
regionen/region-mitte/
gemeinde-dannenberg/](http://www.evangelisch-im-wendland.de/regionen/region-mitte/gemeinde-dannenberg/)

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelisch-lutherischen St.-Johannis-Kirchengemeinde in Dannenberg. Verantwortlicher Redakteur dieser Ausgabe: K.-M. Kühnel. Satz- und Layout: K.-M. Kühnel. Druck in der Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen: Auflage 4250.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 5. Januar 2022.

Beiträge geben Sie bitte an das Kirchenbüro, An der Kirche 7a, 29451 Dannenberg oder Email an: Klaus-Markus.Kuehnel@evlka.de

Datenschutzbeauftragter:

Torsten Bartels: torsten.bartels@evlka.de

Spendenkonto: IBAN DE15 2585 0110 0042 0249 50,
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg, BIC NOLADE21UEL
Stichwort: Spende KG Dannenberg

